

Leistungsverzeichnis

314 LV Sportboden u. Prallschutz

Vorbemerkung zum Leistungsverzeichnis

Projekt:

Sanierung Dreifeldsporthalle Kreisdgymnasium St. Ursula Haselünne

Bauherr:

**Landkreis Emsland
Ordeniederung 1
49761 Meppen**

1. Beschreibung des Projektes

Das Baugrundstück befindet sich an der Kolpingstraße in 49740 Haselünne

Der Bauherr beabsichtigt die **Sanierung Dreifeldsporthalle Kreisdgymnasium St. Ursula Haselünne** durchzuführen.

Die **Dreifeldsporthalle Kreisdgymnasium St. Ursula Haselünne** besteht aus zwei Bereichen, Sanierung der Sporthalle + Geräteräume und Neubau des einem Sozialtrakts bestehend aus Umkleiden, Theorieräume, einer Küche, Toiletten und einer Tribünenanlage.

Der Baukörper besteht aus zwei aneinanderggebauten Teilen, Die Sporthalle + Geräteräume und der neue Sozialtrakt werden als ein flachgeneigtes Dach ausgeführt.

Das Tragwerk der Sporthalle und des Sozialtraktes werden aus einer Stahlbetonkonstruktion, Stahlbetondecken und tragendem Mauerwerk ausgeführt.

2. Hinweise zu Kalkulation und Abrechnung

2.1 Nachträge

Wir weisen darauf hin, dass Nachträge ausschließlich dann zulässig sind, wenn diese vor der Ausführung schriftlich eingereicht und vom Bauherren beauftragt wurden.

Bitte stellen Sie sicher, dass entsprechende Nachtragsangebote rechtzeitig und in schriftlicher Form zur Prüfung und Freigabe dem AG vorliegt.

Ohne eine Beauftragung könnten zusätzliche Leistungen nicht anerkannt oder vergütet werden.

2.3 Arbeitsfortschritt

Die Aufteilung der Arbeiten in verschiedene Teilbereiche, die im Wechsel mit anderen Teilbereichen, haben zur Folge, dass ein kontinuierlicher, nicht gewährleistet ist.

Unterbrechungen im Gesamtablauf auf Grund des allgemeinen Baufortschritts können nicht ausgeschlossen werden.

Dies führt zu einer verlängerten Ausführungszeit mit ggf. anzupassender Baustellenbesetzung und ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen und in die Einheitspreise einzukalkulieren.

2.4 Unterlagen

Dem Leistungsverzeichnis liegen die notwendigen Unterlagen, z. B. Grundrisse, Schnitte, Übersichtszeichnungen als Grundlage zur Kalkulation bei. Die Zeichnungen gelten vor dem Text der Positionen. Alle Positionen verstehen sich inkl. Abbruch, transportieren, Entsorgen, Herstellung bzw. Montage. auch wenn nichts formuliert ist. Die Originalpläne und Gutachterunterlagen sind nach Absprache einsehbar

Leistungsverzeichnis

314	LV	Sportboden u. Prallschutz
Vorbemerkung zum Leistungsverzeichnis		
3. Sicherheitshinweise		
Die Vorgaben des SIGEKO zur Baustellenordnung sind zu beachten. Evtl. Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen. Die Auflagen gelten auch bei Fremdvergabe von Teilleistungen. Verantwortlich ist der Auftragnehmer. Alle Firmen müssen spätestens 1 Woche vor Beginn der Arbeit eine speziell auf die Baustelle abgefasste Gefährdungsbeurteilung erstellen und diese der Bauleitung vor Beginn der Arbeiten vorlegen. Für die Montage von Massivelementen bzw. Fertigteilmontage muss eine spezielle Montageanweisung vom ausführenden Unternehmen angefertigt und vorgelegt werden. Für die Bedienung von Maschinen, Kranen etc. sind die Maschinenführerausweise auf der Baustelle vorzuhalten. Auf Anfrage sind die Protokolle der mind. jährlich stattfindenden Sicherheitsunterweisungen der Mitarbeiter vorzulegen. Ggf. notwendige arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen sind auf Anfrage nachzuweisen. Je nach Kolonnenstärke sind ausreichend Ersthelfer bereitzustellen und deren Befähigung durch Ersthelferausweise nachzuweisen. Bei Anwesenheit von 2-20 Versicherten muss ein Ersthelfer auf der Baustelle anwesend sein, darüber hinaus müssen 10% der auf der Baustelle beschäftigten als Ersthelfer ausgebildet sein. Der Nachweis der Ersthelferausbildung ist auf der Baustelle vorzuhalten. Der Standort von Erste-Hilfe-Kästen ist mittels Piktogramm, z. B. im Baustellencontainer, deutlich zu kennzeichnen. Auf der Baustelle gilt grundsätzlich die Straßenverkehrsordnung, die Höchstgeschwindigkeit wird auf 10 km/h festgelegt. Bei Rückwärtsfahrten ist grundsätzlich ein Einweiser zu Hilfe zu ziehen. Rettungswege für Feuerwehr und andere Rettungsfahrzeuge sind unbedingt und immer freizuhalten. Verkehrswege sind generell und weitestgehend frei von Materialien, Gerätschaften, Abfällen zu halten, um Stolperunfälle zu vermeiden. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die ihm zugewiesenen Flächen in ordentlichem Zustand zu erhalten. Verunreinigungen sind insbesondere auch wegen der Unfallgefahr unverzüglich zu beseitigen. Anderenfalls vergibt die Baustellenleitung den Auftrag hierfür und legt die Kosten für die Verursacher um. Der Auftragnehmer darf nur solche Maschinen und Geräte auf die Baustelle bringen, die die vorgeschriebene Sicherheitsprüfung aufweisen. Die Prüfbescheinigung sind der Bauleitung auf Verlangen vorzulegen. Schräg- und Vertikalaufzüge sind mind. 1x jährlich durch einen Sachkundigen zu prüfen. Baustromverteiler (FI) sind mind. 1x/Monat auf Funktionsfähigkeit zu prüfen. Diese Prüfung ist am Gerät zu dokumentieren. Mangelhafte Geräte oder Leitungen sind fachmännisch zu reparieren bzw. auszutauschen. Generell dürfen auf Baustellen nur schwere Gummischlauchleitungen (H 07 RN-F bzw. A 07 RN/F) verwendet werden. Personenseilfahrt ist der zuständigen Berufsgenossenschaft schriftlich anzuzeigen. Baustellenkräne dürfen nur benutzt werden, wenn die notwendigen Sachkundigen- bzw. Sachverständigenprüfungen nachgewiesen sind. Sachkundige Prüfung findet nach jeder erneuten Montage statt, mind. 1x/Jahr, die Sachverständigenprüfung in Abhängigkeit vom Alter/ Baujahr des Kranes. Krane dürfen nur von Personen mit entsprechend nachgewiesenen Kenntnissen geführt werden. Der Kranführerausweis ist auf der Baustelle bereitzuhalten. Der Krandrehbereich von Turmdrehkränen (Untendreher) ist abzusperren, um Materiallagerungen sowie Personenverkehr in diesem Quetschbereich zu verhindern. Kräne, Masten und sonstige Geräte bzw. Bauteile, die zu erhöhter Blitzschlaggefahr führen, sind fachmännisch zu erden. Arbeitsplätze und Verkehrswege mit einer Absturzhöhe von mehr als 2,00 m müssen mit einem dreiteiligen Seitenschutz ausgestattet sein. Ebenso sind Treppenläufe und Wandöffnungen (Türen- und Fensteröffnungen) zu sichern. Bodenöffnungen, die entweder zu Absturz oder Sturzunfällen führen können, sind verschiebungssicher mit Bohlen abzudecken bzw. mit einem dreiteiligen Seitenschutz zu versehen. Fahrgerüste sind nach der entsprechenden Aufbauanleitung aufzubauen und zu benutzen. Die Aufbauanleitung ist auf der Baustelle vorzuhalten. Der Umgang mit Gefahrstoffen (z. B. Strahlmittel, Oberflächenbehandlungsmittel, Lösemittel, Asbest, KMF) ist auf das notwendige Maß zu beschränken. Die Lagerung von Gefahrstoffen ist zudem auf den jeweiligen Tagesbedarf zu beschränken. Gefahrstoffe sind entsprechend Gefahrstoffverordnung zu kennzeichnen. Der AN muss seinen Mitarbeitern eine Betriebsanweisung für den Umgang mit Gefahrstoffen zur Verfügung stellen. Beim Umgang mit Gefahrstoffen sind die jeweils geltenden Technischen Regeln, „TRGS“, einzuhalten.		

Leistungsverzeichnis

314	LV	Sportboden u. Prallschutz
Vorbemerkung zum Leistungsverzeichnis		
Vor Beginn der Abbrucharbeiten muss der Unternehmer der Bauleitung eine Abbrucharweisung vorlegen, aus der neben Maschinen- und Geräteeinsatz auch die Sicherungsmaßnahmen für die Beschäftigten und ggf. Dritte hervorgehen. Für die Beaufsichtigung der Arbeiten ist eine Person mit entsprechender Fachkenntnis einzusetzen. Die regelmäßige Überwachung von Baugruben und Grabenwänden bzw. Baumaßnahmen auf ihre Standsicherheit ist Sache des Auftragnehmers. Als Zugang zu Baugruben sind Rampen oder Treppentürme, nur im Ausnahmefall Leitern zu verwenden. Generell haben technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen Vorrang vor der Benutzung von Persönlicher Schutzausrüstung. Bei Arbeiten mit Gefahr des Getroffen werdens von herabfallenden Teilen, insbesondere in der Rohbauphase und im Schwenkbereich von Kranen bzw. von Baggern, besteht Helmpflicht. Auf Baustellen sind allgemein Schutzschuhe der Klasse S3 (Stahlkappe, durchtrittsichere Sohle) vorgeschrieben. Je nach Tätigkeit (siehe auch Gefährdungsbeurteilung unter 05.1) ist Augen-, Gesichts-, Gehör- oder Atemschutz notwendig. - Personen, bei denen der begründete Verdacht auf Alkoholeinfluss besteht, werden unverzüglich von der Baustelle verwiesen. Bei Ausführung feuergefährlicher Arbeiten sind die Richtlinien für feuergefährliche Arbeiten unbedingt zu berücksichtigen. Leicht entzündliche Stoffe, insbesondere Verpackungsabfälle, sind unverzüglich von der Baustelle zu entfernen. Leicht entzündliche Stoffe sind in der näheren Umgebung zu entfernen oder falls dies nicht möglich ist, feuerfest abzudecken. Zudem ist ein geprüfter Feuerlöscher in unmittelbarer Nähe bereitzuhalten. Nach Abschluss der Arbeiten ist durch eine Brandwache sicherzustellen, dass keine Schmelzbrände entstehen können. Schweißarbeiten dürfen nur mit Zustimmung der Bauleitung ausgeführt werden. Zudem ist die technische Leitung des Krankenhauses durch den AN zu informieren und der Feuererlaubnisschein zu unterschreiben. Schweißarbeiten müssen spätestens eine Stunde vor Arbeitsende abgeschlossen sein. Bei diesen Arbeiten müssen immer entsprechende Feuerlöscher zur Verfügung stehen. Bei Verlassen des Gebäudes nach Beendigung der täglichen Arbeitszeit müssen Bereiche, in denen Schweißarbeiten ausgeführt wurden, nochmals kontrolliert werden. Alle Geräte für die Erstellung der beschriebenen Leistung des LV sind so zu wählen/bedienen das im Gebäude entsprechend der "Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm " ein Richtwert von 45 dB(A) nicht überschritten wird. Der Einsatz von "historischen" Baugeräten darf aufgrund dieser Anforderung nicht stattfinden. Alle Großgeräte für die erforderlichen Gründungs- und Rohbaumaßnahme dürfen die Grenzwerte der DIN 4150/ 2 Tab 1 Zeile 5 und DIN 4150/3 Tab. 1 und Tab.3 jeweils Zeile 2 nicht überschritten werden. Zusätzliche allgemeine Vertragsbedingungen Die Baustellenzuwegung besteht aus öffentlichen Straßen, die Tragfähigkeit ist nicht bekannt. Alle zur Durchführung seiner Arbeiten erforderlichen Lager-, Arbeits-, Aufenthalts- und Sanitärcontainer sind vom AN mitzubringen, vorzuhalten und mit dem Bauherrn/ Architekten abzustimmen. Geeignete Plätze und Flächen sind begrenzt im Umfeld der Baustelle vorhanden und in Eigenverantwortung zu unterhalten. Diese Lagerflächen sind vor Beginn der Arbeiten mit der Bauleitung abzustimmen. Alle zur Durchführung seiner Arbeiten erforderlichen Krane, Hebezeuge, Maschinen und Werkzeuge sind vom AN zu beschaffen und vorzuhalten. Der AG stellt keine Baustelleneinrichtungen zur Verfügung. Die Baustelleneinrichtung muss mit dem AG/ Architekten abgestimmt werden. Die Baustellenzufahrt ist stets freizuhalten. Vom AG wird Strom und Wasser auf dem Baugrundstück bereitgestellt. Der AN hat arbeitstäglich ein Bautagebuch zu führen und dem AG wöchentlich zu übergeben.		

Leistungsverzeichnis

314	LV	Sportboden u. Prallschutz
-----	----	---------------------------

Zusätzliche allgemeine Vertragsbedingungen

Der AN hat an den 1x wöchentlich stattfindenden Baubesprechungen persönlich oder mit einer fachkundigen Kraft teilzunehmen.

Besondere Vertragsbedingungen

Der Auftragnehmer hat einen deutschsprachigen Fachbauleiter für die auszuführenden Arbeiten bei Auftragserteilung zu benennen.

Leistungsverzeichnis

314	LV	Sportboden u. Prallschutz
Zusätzliche technische Vertragsbedingungen		
Das Aufmass ist vom AN grundsätzlich eigenverantwortlich am Bau zu nehmen. Vor Fertigungsbeginn hat der AN sämtliche für die Detailklärung, Prüfung und Herstellung erforderlichen Zeichnungen, Planungen, Nachweise, Details, etc. zu liefern. Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein (DIN 18360, Zif. 3.1.1.3). Der AN ist verpflichtet, kontinuierlich und kostenlos seine eigenen Abfälle, Verunreinigungen, Verpackungsmaterial und Bauschutt von der Baustelle zu entfernen. In jedem Falle jedoch an jedem Freitag. Kommt der AN seinen Pflichten zur Beseitigung der o.g. Stoffe auch nach besonderer Aufforderung nicht nach, erfolgt die Schuttbeseitigung durch Dritte auf Kosten des Auftragnehmers. Darüberhinaus hat der AN alle dadurch entstandenen Mehraufwendungen bei dem AG und der Bauüberwachung zu tragen. Für die Ausführung der folgenden Arbeiten gilt die VOB Teil C „Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen“ (ATV) sowie die vorher genannten zusätzlichen allgemeinen und technischen Vertragsbedingungen. <u>Vorbemerkung KfW:</u> Das Bauvorhaben ist gemäß dem KfW – Programm „Bundesförderung für effiziente Gebäude – Kommunen – Zuschuss 464“ geplant und ist als Effizienzgebäude 55 EE (erneuerbare Energien) umzusetzen. Für die Dokumentation der ausgeführten Arbeiten sind mit der Schlussrechnung folgende Unterlagen einzureichen: • Fachunternehmererklärung für die umgesetzten Arbeiten • Produktdatenblätter der verbauten Dämmstoffe In der Schlussrechnung müssen die nachfolgende genannten Angaben enthalten sein. • Anschrift des Bauherren • Vollständige Anschrift der Objektadresse hier: Kolpingstr. 11A, 49740Haselünne, Stadt, Kreis Emsland • Ausführungszeitraum • Gewerk In den nachfolgend aufgeführten Leistungspositionen sind folgende Leistungen gem. VOB ausgeschrieben: Bei mehrschichtigen Systemen darf grundsätzlich nur Material aus dem System eines Herstellers verwendet werden. Die Zeichnungen gelten vor dem Text der Positionen. Alle Positionen verstehen sich inkl. Lieferung, Herstellung bzw. Montage, auch wenn nichts formuliert ist. Ausführung gemäß Statik, Gründungs- und Bewehrungsplan. Die Entsorgung von Bauschutt, Abfall, ggfs. Abbruch, Verpackungsmaterial und Materialverschnitt, o.ä. ist alleine Sache des Bieters. Die Kosten sind in den Einheitspreisen einzukalkulieren. Bei der Bauausführung kann es erforderlich sein, dass Arbeiten eines Gewerkes gleichzeitig in verschiedenen Bereichen auszuführen sind, auch zeitliche Unterbrechungen im Rahmen des baulichen Ablaufes können vorkommen.		

Leistungsverzeichnis

314 LV Sportboden u. Prallschutz

Hinweise zur Kalkulation

Mehrfache An- und Abfahrten entsprechend dem Bauablauf sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Nachforderungen durch Unterbrechung der Leistung sind ausgeschlossen.

Wir weisen darauf hin, dass Nachträge ausschließlich dann zulässig sind, wenn diese vor der Ausführung schriftlich bei uns eingereicht und von uns bzw. dem Bauherren beauftragt wurden.

Bitte stellen Sie sicher, dass entsprechende Nachtragsangebote rechtzeitig und in schriftlicher Form zur Prüfung und Freigabe bei uns vorliegen.

Ohne eine vorherige schriftliche Beauftragung können zusätzliche Leistungen nicht anerkannt oder vergütet werden.

01 Titel Sportbodensystem mit Fußbodenheizung

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

Flächenelastischer Sportboden

Der Nachweis, dass sämtliche Anforderungen der DIN 18 032, Teil 2, und EN 14904 in der jeweils gültigen Fassung des angebotenen Sportbodens erfüllt werden, muss durch **Prüfberichte** eines qualifizierten, neutralen Prüfinstitutes vorgelegt werden.

Der Sportboden muss einer Güteüberwachung nach DIN 18 200 unterliegen. Die Bescheinigung der jährlich durchgeführten Qualitätssicherungs-Prüfung ist vorzulegen. Diese muss vom fremdüberwachenden Institut auf Basis der laufenden RAL-Güteüberwachung RAL-GZ 942 ausgestellt sein.

Für den angebotenen Sportboden ist gemäß der Vorgaben nach MVVTB, Anhang 8, ein Emissionsnachweis für das Komplettsystem inklusive Oberbelag vorzulegen.

Für die Reinigung und Pflege des zur Ausführung kommenden Oberbelages sind dem Bauherrn entsprechende Anleitungen auszuhändigen.

Außerdem sind dem Angebot beizufügen

- Systemskizzen des Sportbodens
- Skizzen für Sockelleisten
- Skizzen für Übergänge
- Skizzen für Deckel und Rahmen
- Referenzen

Zugelassen sind nur Unternehmer, die in der Lage sind, komplette Sportböden mit eigenem Fachpersonal herzustellen.

Angebote über Sportbodensysteme, die die vorgenannten Anforderungen nicht erfüllen, werden von der Wertung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
01	Titel	Sportbodensystem mit Fußbodenheizung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	ausgeschlossen. Der Prüfbericht muss auf den Namen des Anbieters ausgestellt sein. Der Bieter versichert, dass der beigefügte Prüfbericht im Gesamtaufbau dem angebotenen Sporthallenboden entspricht. Fußbodenheizung <u>Fußbodenheizung</u> Vor Montage der Fußbodenheizung sind unbedingt folgende Punkte zu beachten: - Abschluss aller Vorgewerke, insbesondere die Unterkonstruktion des Sportbodenherstellers - Überprüfung der benötigten Aufbauhöhe insbesondere für den Tichelmannverteilerschacht			Übertrag:
01.1	Nivelliernetz			
	Prüfung des bauseitigen Unterbodens. Erstellen eines Nivelliernetzes des Unterbodens im Raster von 3,00 m x 3,00 m mittels Nivelliergerät und Messlatte.			
		1 St	EP	GP
01.2	Bodenhülsen setzen			
	Wasserdicht verschweißte Bodenhülsen für Badmintonpfosten mittels Kernbohrung in den vorhandenen Untergrund einsetzen. Inklusive einmessen, ausrichten und verfüllen mit Ortbeton.			
		6 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
01	Titel	Sportbodensystem mit Fußbodenheizung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.3	Bitumenvoranstrich			
	Liefern und Aufbringen eines Bitumenvoranstriches auf den zuvor gereinigten Untergrund <u>Verbrauch:</u> 300 g/m ²			
		1.510 m²	EP	GP
01.4	Feuchtigkeitsisolierung			
	Bitumenschweißbahn mit Glasvlieseinlage liefern und verlegen, Stöße mind. 10 cm überlappen und heiß verschweißen, Schweißbahn an den Wänden wannenartig bis OK-FFB hochziehen.			
		1.510 m²	EP	GP
01.5	Abdichtung Bodenhülsen			
	Zulage für die einwandfreie Abdichtung an Bodenhülsen für Turngeräte und Ballspielfosten aus Material der Vorposition.			
		40 St	EP	GP
01.6	Mineralwolle einbauen			
	Wärme- und Trittschalldämmung bestehend aus einer 120 mm starken Mineralwollmatte nach DIN 18 165 Teil I, Wärmeleitfähigkeitsgruppe 035, liefern und fachgerecht in der Unterkonstruktion einbauen, so dass eine Belüftung des Bodens noch gegeben ist.			
		1.510 m²	EP	GP
01.7	Sportboden			
	Sporthallenboden gemäß DIN 18 032, Teil 2, sowie EN 14904, als flächenelastische Konstruktion mit CE-Kennzeichnung, liefern und mit folgendem Aufbau fachgerecht verlegen: 1. Lastverteilungsebene/Unterkonstruktion aus einer Lage Baufurnier- Sperrholzplatten gemäß DIN			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
01	Titel	Sportbodensystem mit Fußbodenheizung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	EN 636-2S, Holzart Birke, Stärke 15 mm, 11- lagig, Abmessungen 2.467 x 1.218 mm. Die Platten sind rechtwinklig gefräst und werden im werkseitig hergestellten Nut- Federsystem mit Spezialkleber fugendicht verlegt. 2. PE-Folie 0,1 mm 3. Blindboden 18 mm Sperrholzbretter, 45 mm breit, lichter Abstand 80 mm 4. Federbrett 18 mm Sperrholzbretter 80 mm breit Abstand Mitte - Mitte 415 mm 5. Spezialelastikpads 20 mm Alle Aussparungen für die Gerätehülsen sind in die Unterkonstruktion einzuarbeiten. Die Konstruktionshöhe des Bodens beträgt 240 mm, inkl. der Unterkotzung. Der entsprechende Höhenausgleich ist vorzunehmen. Sämtliche Blindbodenbretter sind durch Verschraubung auf dem oberen Schwingträger zu befestigen. Klammern und Nägel sind nicht zugelassen. Die Baufurniersperrholzplatten sind in versetzter Anordnung zu verlegen und mit Schrauben im Abstand von 30 cm zu befestigen. Die Plattenstöße müssen grundsätzlich auf einem Blindbodenbrett mittig aufliegen und hier besonders haltbar verschraubt werden. Schrauben sind zu versenken, damit sich im Bodenbelag keinerlei Unebenheiten abzeichnen.			Übertrag:
		1.290 m²	EP	GP
01.8	Starre Ausführung			
	Wie vor, jedoch in starrer Ausführung im Bereich der Geräteräume.			
		220 m²	EP	GP
01.9	Unterklotzung			
	Zulage für die Unterklotzung des Schwingbodens auf eine Gesamthöhe von 240 mm, inkl. geeigneter Befestigung des Unterfütterungsmaterials.			
		1.510 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
01	Titel	Sportbodensystem mit Fußbodenheizung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.10	Sportfußbodenheizung Fußbodenheizung für 500 mm Schwingträgermittenabstand Sportfußbodenheizung für flächenelastischen Holzschwingboden mit vier Rohren je Schwingträgerfeld geprüft nach DIN EN 1264. Aufbau: Befestigung der Heizregister mit höhen- und längenverstellbaren Rohrführungsschienen zur individuellen Anpassung an die Holzschwingträgererelemente für alle bauseits zugelassenen Baustoffe, bestehend aus: Heizrohr PE-RT 20x2 mm, sauerstoffdicht durch äußere EVOH-Beschichtung, nach DIN 4726 geprüft und güteüberwacht, Rohrführungsschiene zur Aufnahme der Heizrohre, Endschiene für die Ausführung der Wendeschleifen. Der Nachweis über die geforderte Heizleistung in Verbindung mit dem Sportboden ist durch einen wärmetechnischen Prüfbericht zu belegen. Gemäß DIN EN 1264-2 Abs. 7 ist für Sonderkonstruktionen eine experimentelle Prüfung der Sportbodenheizung einschließlich des kompletten Sportbodens erforderlich. Heizleistung bei: RT =20°C VL/RL=70/55°C q =78,03 W/qm liefern und montieren inklusive: a. Schiebehülsen-Anschlusstechnik für Sportfußbodenheizung. Die Verteiler Ausführung erfolgt nach der Tichelmanntechnik. Der Tichelmannheizkreisverteiler wird an einer Seite der Sporthalle unter dem Sportboden installiert, bestehend aus: Kunststoffverbundrohr 40 x 3,7mm, sauerstoffdicht Form- und Verbindungsstücke SHT-Anschlüsse für Heizrohre 18 x 2 mm b. Anschluss-Set an den Tichelmannverteiler der Sportbodenheizung im gleichen Material wie der Tichelmannheizkreisverteiler, bestehend aus: Kunststoffverbundrohr und -umlenkungen 40 x 3,7 mm, passende Rohrbefestigungen, Übergänge auf 1 1/4`` Gewinde,  Kugelhähne 1 1/4`` mit Verschraubung, KFE-Hähne 3/4`` und  Manometer 1/2`` liefern und fachgerecht montieren c. Dichtigkeitsprüfung für vorstehende Fußbodenheizung spülen, befüllen, entlüften und abdrücken) nach DIN EN 1264 Teil 4 mit Wasser und 6 bar Druck über eine Stunde durchführen.			
		1.510 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
01	Titel	Sportbodensystem mit Fußbodenheizung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.11	Verbindungsleitung, 32er / 40er - Rohr			
	Verbindungsleitung aus Faserverbundrohr, 32er /40er x 3,7 mm, sauerstoffdicht zwischen Tichelmannverteiler und bauseitigen Anschlussleitungen liefern und einschließlich Form- und Verbindungsstücken fachgerecht anschließen.			
		80 m	EP	GP
01.12	Dämmschlauch			
	Synthetik-Kautschuk Dämmschlauch, 19 mm x 32 mm / 24 mm x 42 mm			
		20 m	EP	GP
01.13	Befüllen der Fußbodenheizung			
	Befüllen der Fußbodenheizung nach VDI 2035 mit enthärtetem und entsalztem Wasser.			
		1.510 m²	EP	GP
01.14	Oberbelag - Forbo Marmoleum Sport 3,2 mm			
	Bodenbelag aus Linoleum DIN EN 548, Einstufung DIN EN 685 Klasse 34 (gewerblicher Bereich, sehr starke Beanspruchung), Bahnenware, richtungsfrei marmoriert, geeignet für Sporthallen gemäß DIN V 18032-2, DIN EN 14904 Schicht: homogen auf Jutegewebe, Gesamtdicke: 3,2 mm, Flächengewicht: 3.500 g/m², Bahnenbreite: 200 cm, Brandverhalten: Cfl - s1 ; B1 , Lichteinheit: Stufe 6 , antistatisch, Aufladungsspannung im Begehversuch gemäß DIN 54345-2 und DIN EN 1815 max. 2 kV, beständig gegen Öle, Fette und Zigaretteglut, Farbton nach Standardkollektion, auf vorgenannter Bodenkonstruktion verkleben. Verfugen des Bodenbelages aus Sportboden-Linoleum, Bahnenbreite 200 cm, mit Schmelzdraht, Farbton dem Bodenbelag angepasst, Abrechnung nach der Fläche des Belages.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
01	Titel	Sportbodensystem mit Fußbodenheizung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Für den angebotenen Oberbelag ist die Eignung für Innenräume gemäß einer gültigen Allgemeinen Bauaufsichtlichen Zulassung nachzuweisen. Farbe nach Wahl des AG	1.510 m²	EP	GP
01.15	Spielfeldlinierungsplan Spielfeldlinierungsplan im Maßstab 1:50 erstellen und dem Bauherrn in Papierform und als PDF-Datei übergeben.	1 St	EP	GP
01.16	Spielfeldmarkierungen 4 - 5 cm Spielfeldmarkierungen, gerade und gebogen, in verschiedenen Farben in 4 - 5 cm Breite, für Hauptspielfelder nach DIN 18 052, mit PUR-Farbe nach Angabe des Herstellers aufbringen. <u>Aufteilung:</u> <u>Zentral:</u> 1 x Handball, 1 x Basketball, 1 x Volleyball <u>Quer:</u> 3 x Basketball, 3 x Volleyball, 9 x Badminton, 12 x Bosseln	3.200 m	EP	GP
01.17	Buche-Fußleisten, flach Buche-Fußleisten , 60/16 mm stark, liefern und flachliegend mit Wandabstand auf den Boden aufschrauben, die Schrauben sind sorgfältig zu versenken.	340 m	EP	GP
01.18	V2A Schienen Übergangsschienen aus V 2 A-Stahl, seitig gelocht, 60 mm breit, liefern und einbauen.	40 m	EP	GP
		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
01	Titel	Sportbodensystem mit Fußbodenheizung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.19	Deckel einbauen (Ø 15 - 21 cm)			
	Aussparungen für die Rahmen in der Lastverteilerplatte herstellen, Rahmen einsetzen, Deckel (Ø 15- 21 cm) mit Oberbelag bekleben und einsetzen.			
		30 St	EP	GP
01.20	Deckel liefern (Ø 15 - 21 cm)			
	Mehrpreis für die Lieferung von Leichtmetall-Winkelrahmen und Abdeckplatten, 15-21 cm Ø.			
		30 St	EP	GP
01.21	Deckel einbauen (Ø 27 - 32 cm)			
	Aussparungen für die Rahmen in der Lastverteilerplatte herstellen, Rahmen einsetzen, Deckel (Ø 27- 32 cm) mit Oberbelag bekleben und einsetzen.			
		10 St	EP	GP
01.22	Deckel liefern (Ø 27 - 32 cm)			
	Mehrpreis für die Lieferung von Leichtmetall-Winkelrahmen und Abdeckplatten, 27-32 cm Ø.			
		10 St	EP	GP
01.23	Bodenplättchen			
	Bodenplättchen für Kletterleitern und Handballtore liefern und fachgerecht einbauen.			
		10 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
01	Titel	Sportbodensystem mit Fußbodenheizung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.24	PUR-Versiegelung			
	Farblose zweikomponentige Polyurethan-Versiegelung für elastische Beläge, hochabriebfest, liefern und auf den zuvor gereinigten Oberboden aufbringen. Verbrauch 180 g/m²			
		1.510 m²	EP	GP
01.25	Saugheber			
	Saugheber für diverse Lasten, 80 mm Ø, Tragkraft 15 kg, liefern.			
		4 St	EP	GP
01.26	Erstpflge			
	Erstpflge des Hallenbodens mit einem Reinigungsmittel nach Werksvorschrift herstellen.			
		1.510 m²	EP	GP
01.27	Kontrollprüfung			
	Kontrollprüfung gem. DIN 18 032 / 18 200 Abnahme des verlegten Sportbodensystems durch ein unabhängiges Prüfinstitut inklusive vorgelegten Prüfzeugnisses.			
		1 St	EP	GP
01.28	Facharbeiter			
	Stunden eines Facharbeiters zum besonderen Nachweis bei täglicher Vorlage der Stundenzettel.			
		10 Std	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
01	Titel	Sportbodensystem mit Fußbodenheizung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 01		Sportbodensystem mit Fußbodenheizung, Netto:		
02 Titel Textiler Prallschutz				
Vertragliche Regelung:				
Der vorhandene Wanduntergrund ist in dem beiliegenden Ausschreibungstext erwähnt. Zugelassen sind nur Unternehmen, die nachweislich in der Lage sind, Prallwandbeläge samt Unterkonstruktion auszuführen. Der Auftragnehmer hat den Untergrund für seine Leistung zum Aufbringen des vorgeschriebenen Belages zu prüfen. Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung sind dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Haftgrund, Ausgleichsmassen / Spachtelmassen müssen sich fest und dauerhaft mit dem Untergrund verbinden, einen guten Haftgrund für den Klebstoff geben und so beschaffen sein, dass sie Untergrund, Klebstoff und Belag nicht nachteilig beeinflussen. Klebstoffe müssen so beschaffen sein, dass durch sie eine feste und dauerhafte Verbindung erreicht wird; sie dürfen zudem Belag, Unterlagen und Untergrund nicht nachteilig beeinflussen und nach der Verarbeitung keine Geruchsbildung verursachen. Die Wahl des Klebstofftyps bleibt dem Auftragnehmer überlassen. Er ist für eine einwandfreie Haftung des Belages verantwortlich. Die Beläge sind vor der Verlegung auf Chargengleichheit, Farbgleichheit etc. vom Auftragnehmer verantwortlich zu überprüfen. Voranstrich-, Isolier- und Ausgleichsmassen / Spachtelmassen, Klebstoffe, Beläge und Profile sind nach den Verarbeitungs- bzw. Verlegeanleitungen der betreffenden Hersteller zu verarbeiten. Das angebotene Material muss entsprechend des Anforderungsprofils des BAGUV für den Prallschutz (GS-SKB-04.05.85) geprüft sein und die genannten Mindestbedingungen erfüllen. Die Werte sind einzutragen im Teil „Technische Vorbemerkung für die Lieferung und Montage eines punktelastischen Prallschutzes, entsprechend den Richtlinien des BAGUV - nachgiebige Wandabdeckung für Schul- und Sporthallen“				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
02	Titel	Textiler Prallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Sämtliche zur Verwendung kommende Materialien müssen die entsprechenden DIN-Forderungen erfüllen. Die angebotenen Leistungen sind in sauberster, technisch und handwerklich einwandfreier Ausführung als Gesamtleistung auszuführen. Es wird dem Bieter empfohlen, sich durch Einsichtnahme in die Ausführungspläne oder an der Baustelle nach Voranmeldung über den Gesamtumfang der Arbeiten zu informieren. Nachforderungen durch Unkenntnis der vorgegebenen Bedingungen oder Missverständnisse der Ausschreibungen werden grundsätzlich nicht anerkannt. Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Bieter die Verpflichtung, d.h. Leistungen, die sich mit der Ausführung der angefragten Positionen zwangsläufig ergeben, sind mit einzukalkulieren, auch wenn sie im Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich erwähnt sind. Der Bieter haftet durch seine Unterschrift für die Vollständigkeit des Angebotes. Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Positions- und Einheitspreise umfassen die Herstellung, Lieferung frei Bau- und Verwendungsstelle, die Montage, einschließlich Lieferung aller erforderlichen Befestigungsmaterialien in fix und fertiger Arbeit. Um Störungen auf ein Minimum zu begrenzen, ist der Ablauf der Arbeiten vor Inangriffnahme jeweils mit der Bauleitung abzustimmen. Regelung bei Mehr- oder Minderleistungen: Der Bauherr behält sich vor, den Leistungsumfang durch Wegfall einzelner Positionen zu verändern bzw. den Auftrag zur Ausführung je nach Ergebnis der Ausschreibung zu erweitern. Sich hieraus ergebende Mehr- oder Minderleistungen gegenüber diesem Angebot sind ohne Anspruch auf Mehrforderungen bzw. Änderungen der Einheitspreise auszuführen. Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
02	Titel	Textiler Prallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN			
	Lieferung und Montage eines punktelastischen Prallschutzes			
	Der Nachweis, dass sämtliche Anforderungen der DIN 18 032-7:2020-09 der deutschen Norm für Sporthallen - Hallen und Räume für Sport und Mehrzwecknutzung - Teil 7: Prallschutzwandsysteme erfüllt werden, muss durch Prüfberichte eines qualifizierten, neutralen Prüfinstitutes vorgelegt werden.			
02.1	Haftgrund Prallwand			
	Vorhandene Wandflächen prüfen und für die Verklebung von Prallschutz vorbereiten. Dazu Flächen entstauben, ggf. entgraten und mit geeignetem Haftgrund vorstreichen.			
		250 m ²	EP	GP
02.2	Prallwand spachteln 1x			
	Wandfläche mit handelsüblicher, wasserfester Wandspachtelmasse zur Erzielung einer verlegereifen Wandfläche einmal spachteln.			
		250 m ²	EP	GP
02.3	Prallwand spachteln 2x			
	Nochmaliges Spachteln der Wandfläche, jedoch nur nach Absprache mit der Bauleitung, sonst wie vor.			
		250 m ²	EP	GP
02.4	Prallwand Stahl-UK mit Kraftabbau, D= 100 mm, H= 2.800 m, Ausführung W2 / Abschussgeschwindigkeit 83 kmh			
	Prallwand Stahl-Unterkonstruktion mit Kraftabbau, T = 100 mm / H = 2.800 mm, aus senkrechten Metall C-Profilen, Abmessung 90 x 40 x 1,5 mm, im Rastermaß 735 mm, an die Rohwand montieren. Die Lastabtragung erfolgt über ein Winkelstahlprofil, Abmessung 60 x 40 x 5 mm, oben quer montiert. Die Führung und der Kraftabbau werden über eingesteckte Federelemente			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
02	Titel	Textiler Prallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	aus einem U-Profil mit Hülsenschraube und aufgesetzter Feder erreicht. Die Montage der Federelemente erfolgt im Abstand von 900 - 1.100 mm mit Stockschrauben M8. Die Schraubenlänge ist auf den geforderten Wandaufbau abgestimmt. Unterkonstruktion geprüft, mit Kraftabbau > 60%.			Übertrag:
		170 m²	EP	GP
02.5	Prallschutz			
	Liefern und Einbauen von Prallschutzmaterial in schwerentflammbarer Ausführung aus Polyestermaterial, 25 mm stark, akustisch hochwirksam, recyclingfähig, langlebig und feuchtebeständig, <u>Farbe:</u> h e l l g r a u entsprechend der vorstehenden Produktbeschreibung (und Farbauswahl) mit einem vom Hersteller empfohlenen Klebstoff auf den vorbereiteten Wanduntergrund kleben. Der Nachweis über die Schwerentflammbarkeit als Gesamtsystem ist vorzulegen. Vorgesehene Prallschutzhöhe: 2,80 m Fertige Leistung einschließlich Lieferung aller erforderlichen Materialien.			
		250 m²	EP	GP
02.6	Zulage Verlegung auf Türen			
	Zulage für das Verlegen der Prallwand auf Türen und Toren.			
		30 m²	EP	GP
02.7	Kantenabschluss oben/seitlich			
	Oberer/seitlicher Kantenabschluss des Prallschutzes durch Herstellung einer Phase, B = 3 mm.			
		105 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
02	Titel	Textiler Prallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.8	Kantenschutzprofil , 30 x 20 x 3 mm Kantenschutz-Winkelprofil, schwarz, 30 x 20 x 3 mm, zur Sicherung des Kantenabschlusses im Türbereich und an sonstigen freistehenden Kanten des Prallschutzes nach der Empfehlung des Herstellers befestigen.	105 m	EP	GP
02.9	Drehtüren vor den Einbausportgeräten Drehtüren vor den Einbausportgeräten, wie z. B. Klettertaue, Stangen, etc. für die anschließende Montage der bauseitigen Prallwandkonstruktion mit 200mm Wandabstand. Rohbauöffnung B / H = 40 / 289 cm Hergestellt als Stahlkonstruktion aus Rechteck-,bzw. Anschlagprofilrohren, Querschnitt der Profile 50/30/2. Oberkante Drehflügel 289 cm über OKFF, darüber offen. Der Flügel öffnet zur Hallenseite, Öffnungswinkel 180 Grad. Beschläge: 2 Paar Anschweißzapfenbänder, unteres Band auf OKFF aufliegend, oberes Band oberhalb 200 cm über OKFF. Einsteckschloss für Stahlrahmentüren, schwere Ausführung. Hallenseitig Klappringmuscheldrucker, Aluminium EV1 elox Verkleidung hallenseitig mit Sperrholzplatte für bauseitige Belegung mit textilem Prallschutz Drehtürelemente herstellen, liefern und gebrauchsfertig einschl. aller Anschlüsse montieren	6 St	EP	GP
02.10	Aussparungen Prallwand Tür- und Tormuscheln, sowie kleine Aussparungen, wie Schalter und Steckdosen, in der Prallschutzfläche anarbeiten, entsprechend der Verlegeanleitung des Herstellers.	30 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
02	Titel	Textiler Prallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.11	Plexiglasklappe			
	Plexiglasklappe, B x H 115 mm x 115 mm, ballwurfsicher, für Feuer-Notrufschalter, liefern und montieren, Öffnungswinkel 90°.			
		10 St	EP	GP
02.12	Revisionsklappe			
	Revisionsklappe liefern und montieren, B x H 300 mm x 500 mm, Öffnungswinkel 90°. Ausführung mit Stahl-Klapppringmuschelgriff und Fallenschloss.			
		1 St	EP	GP
Summe Titel 02		Textiler Prallschutz, Netto:		
03 Titel Holzprallschutz				
TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN				
Holz-Prallwände gemäß DIN 18 032, GUV-V S 1				
Den Angaben im Leistungsverzeichnis liegen die anerkannten Regeln der Technik und die gesetzlichen und behördlichen Verordnungen der jeweils aktuellen Fassung zugrunde.				
So müssen vom Auftragnehmer beachtet werden:				
1. Richtlinien der Gemeindeunfallversicherung für den Bau und die Ausrüstung von Sporthallen, GUV-VS1				
2. Vorschriften zum Sporthallenausbau nach DIN 18032				
3. ETB-Richtlinien: Es dürfen nur Plattenmaterialien der Emissionsklasse E1 eingebaut werden.				
4. DIN 18 355: Allgemeine technische Vorschriften für Tischler				
5. DIN 58 125: Richtlinien für Schulbau				
6. VOB, Teil A-C: Verdingungsordnung für Bauleistungen				
7. Holzschutz und Oberflächenbehandlungen sind nach den Herstellerangaben auszuführen und müssen sowohl umweltfreundlich als auch schadstoffarm sein.				
Die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen beinhalten eine fachgerechte Ausführung der Sporthalleninnenwand. Grundlage bilden hierbei alle gesetzlichen Vorschriften und die vorausgegangenen				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
03	Titel	Holzprallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Vorbemerkungen und Vertragsbedingungen. Die ausgeschriebene Prallwand und der weitere Aufbau der Wandverkleidung sind ein in sich geschlossenes System und daher als Ganzes anzubieten. Die Wände erhalten hallenseitig eine ballwurfsichere kraftabbauende Prallwand mit einer Konstruktionstiefe entsprechend den LV-Positionen. Das angegebene System muss gemäß DIN 18 200, der Güteüberwachung unterliegen. Dies ist durch jährliche Regelprüfungen nachzuweisen. Eine Kopie des Prüfzeugnis und der aktuellen Regelprüfung ist dem Angebot beizulegen. Leistungsumfang Hinweis: Dem Auftraggeber bleibt vorbehalten, den ausgeschriebenen Leistungsumfang der Prallwand entsprechend dem zur Verfügung stehenden Kostenrahmen zu reduzieren. Zeichnungen Werkstattzeichnungen mit allen Wandansichten und Detailschnitten sind im zur Prüfung erforderlichen Umfang bereitzustellen. Diese sind vor Produktions- bzw. Montagebeginn dem Auftraggeber bzw. Architekten als doppelter Plansatz im Maßstab 1:50 und Details im Maßstab 1:10 vorzulegen. Erst mit Freigabe der genehmigten Ausführungspläne darf mit der Ausführung des Auftrages begonnen werden. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.			Übertrag:
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
03	Titel	Holzprallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.1	Baustelleneinrichtung			
	Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelleneinrichtung für die gemäß Leistungsbeschreibung auszuführenden Arbeiten. Die für die Montage sämtlicher Leistungen des Gewerkes erforderlichen Gerüste sind vom AN zu erstellen und einzukalkulieren			
	Vorhalten und Sichern gegen unbefugtes Betreten von eigenen Aufenthalts- und Lagerräumen (nur außerhalb des Gebäudes erlaubt) sowie alle Nebenleistungen nach DIN 18334, DIN 18355 bzw. DIN 18365 sind in diese LV-Positionen einzurechnen!			
	Sämtliche Restmaterialien und Abfälle sind fachgerecht zu entsorgen.			
		1 St	EP	GP
03.2	Genehmigungszeichnungen			
	Erstellen von Genehmigungszeichnungen: Der Auftragnehmer hat für jedes Bauteil Detailzeichnungen mit Vertikal- und Horizontalschnitten im Maßstab 1:1 und Ansichten im Maßstab 1:10 zu erstellen und als CAD-Zeichnung im .dxf /.dwg- und PDF-Format beim Architekten/AG abzuliefern. Erst nach Genehmigung der Zeichnungen darf mit der Fertigung bzw. Montage begonnen werden. Weiterhin sind die endgültig bestätigten Zeichnungen der Bauleitung in 3-facher Ausfertigung vorzulegen. Die Erstellung der Detailzeichnungen ist in dieser Position preislich komplett zu erfassen! Nachforderungen werden später nicht berücksichtigt.			
		1 St	EP	GP
03.3	Akustik, Fichte Prallschutz-Wandbelag			
	Fichte Prallschutz-Wandbelag Akustik Brettsperrholz Akustikelement - geschlossene Rückenlage, Leistenbreite 44 mm, Fuge 4 mm			
	<u>Abmessungen:</u> - Höhe 33 mm, Deckbreite 625 mm Akustikprofil: - Schlitztiefe 16 mm Gewicht: - Eigengewicht 9,20 kg/m²			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
03	Titel	Holzprallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: <u>Holzfeuchte:</u> - Techn. Getrocknet 9 +/- 2% Schallabsorption: - Absorptionsgrad w bis 0,65 -absorbierende Var. mit Holzweichfaser integriert - Länge 2.940 mm Entflammbarkeit: schwerentflammbar B-s2,d0 entsprechend EN 13501-1 <u>Zulage für Sichtoberfläche:</u> - Fichte astrein schlicht - Lamellen sichtbar keilgezinkt - Farbton der Lamellen variiert kaum (schlichte Sortierung) Profil 625-20-4 mit 1 mm <u>Fase:</u> - 4 mm Fuge/ 20 mm Holzleiste - 0,5 mm Fase für Prallwand <u>Randformatierung:</u> - stumpf <u>Oberflächengüte:</u> - glatt geschliffen			
		123 m²	EP	GP
03.4	Zulage für Wandbelag auf Geräteraumtoren, B x H 4.000 mm x 2.260 mm			
		6 St	EP	GP
03.5	Zulage Wandbelag anarbeiten Regieraumfenster, B x H 2.195 mm x 1.460 mm			
		1 St	EP	GP
03.6	Zulage Wandbelag anarbeiten Wandeinbaukasten, B x H 400 mm x 800 mm			
		2 St	EP	GP
03.7	Zulage Wandbelag anarbeiten Notschalter, B x H 115 mm x 115 mm			
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
03	Titel	Holzprallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		4 St	EP	GP
03.8	Oberflächenbeschichtung, farblos			
	Oberflächenbeschichtung, farblos - 2x Grundierung mit Zwischenschliff, 1x Decklackierung - Elementoberfläche glatt geschliffen			
	<u>Entflammbarkeit:</u> schwerentflammbar B-s2,d0 entsprechend EN 13501-1			
		123 m²	EP	GP
03.9	Leibungsverkleidung			
	Leibungsverkleidung für Sportgerätenischen mittels Massivholzbrett, T 100 mm, Fichte astrein schlicht, inkl. Unterkonstruktion herstellen. Qualität wie vor inkl. Oberflächenbehandlung farblos.			
		23 m	EP	GP
03.10	Randleiste Paneelabschluss			
	Randleiste für Paneelabschluss an offenen Kanten, Fichte astrein schlicht, 33_4 mm Qualität wie vor, inkl. Oberflächenbeschichtung farblos			
		50 m	EP	GP
03.11	Oberer Abschluss als Ballabrollbrett, T 100 mm			
	Oberer Abschluss als Ballabrollbrett, T 100 mm, Fichte astrein schlicht, inkl. Unterkonstruktion mit 10% Neigung. Qualität wie vor, inkl. Oberflächenbeschichtung farblos.			
		50 m	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
03	Titel	Holzprallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
03.12	Sockelleiste, 100/ 33 mm Sockelleiste, 100/ 33 mm, mit integrierten horizontalen Lüftungsschlitzen, Fichte astrein schlicht, als unteres Prallwand Abschlussprofil auf die UK montieren, inkl. aller Gehrungsschnitte. Qualität wie vor, inkl. Oberflächenbehandlung farblos.	150 m	EP	GP
03.13	Bodenanschlussdichtung Bodenanschlussdichtung aus Gummi zum schwallwasserdichten Bodenabschluss in die Sockelleiste integrieren. Farbe schwarz.	150 m	EP	GP
03.14	Aussparungen Tür- und Tormuscheln 	10 St	EP	GP
03.15	Ausschnitt Wandverkleidung bis 0,10 qm 	20 St	EP	GP
03.16	Ausschnitt Wandverkleidung bis 0,25 qm 	10 St	EP	GP
03.17	Ausschnitt Wandverkleidung bis 0,50 qm 	10 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
03	Titel	Holzprallschutz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 03				
			Holzprallschutz, Netto:	
04	Titel	Einbauelemente		
	Allgemeine Vorbemerkungen: Für die Ausführung der nachstehenden Arbeiten gilt die VOB in ihrer neuesten Fassung sowie alle für die einzelnen Arbeiten geltenden DIN - Vorschriften. Insbesondere wird auf die DIN 18 032 hingewiesen, deren Einhaltung als vorrangig zu betrachten ist. Sind in den einzelnen Leistungsbeschreibungen von den DIN-Vorschriften oder Regeln abweichende Forderungen gestellt, so ist der Bieter verpflichtet, falls er Bedenken gegenüber der beschriebenen Ausführung hat, diese mit Angebotsabgabe schriftlich in einem separaten Schreiben zu äußern. Der Bieter hat sich vor Angebotsabgabe über die örtlichen Verhältnisse an der Baustelle zu informieren, da spätere Nachforderungen, welche auf baulichen Besonderheiten beruhen, nicht anerkannt werden. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sämtliche Maße alleinverantwortlich zu nehmen. Evtl. Maßabweichungen sind vor Arbeitsbeginn mit der Bauleitung verbindlich zu klären. Die angegebenen Rohbaumaße verstehen sich in der Breite zwischen den Rohleibungen und in der Höhe von OKFF bis UK Sturz. Unter Erstellen der Leistung ist zu verstehen das Liefern von sämtlichen notwendigen Materialien und Zusammenfügen der Materialien bis zum fertigen Produkt einschl. der Anlieferung bis zum Verwendungsort und der örtlichen Montage in gebrauchsfertigem Zustand. Die einzelnen Wandabwicklungen sind jeweils als eine Einheit absolut lot- und fluchtgerecht herzustellen.			
04.1	Baustelleneinrichtung Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelleneinrichtung für die gemäß Leistungsbeschreibung auszuführenden Arbeiten. Die für die Montage sämtlicher Leistungen des Gewerkes erforderlichen Gerüste sind vom AN zu erstellen und einzukalkulieren Vorhalten und Sichern gegen unbefugtes Betreten von eigenen Aufenthalts- und Lagerräumen (nur außerhalb des			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Gebäudes erlaubt) sowie alle Nebenleistungen nach DIN 18334, DIN 18355 bzw. DIN 18365 sind in diese LV-Positionen einzurechnen!			
	Sämtliche Restmaterialien und Abfälle sind fachgerecht zu entsorgen.			
		1 St	EP	GP
	Geräteraumabschlusstore			
	Technische Vorbemerkungen			
	Geräteraumabschlusstore			
	In der o. g. Sporthalle sollen Schwebetore zum Abschluss der Geräteräume eingebaut werden. Folgende Bedingungen müssen die angebotenen Tore mind. erfüllen: Torblätter aus verwindungsfrei verschweißtem Stahlrechteckrohr in den statisch erforderlichen Abmessungen, Rohrquerschnitt der Außenrahmen mind. 60/40/2. Blendrahmen in verleimter Holzkonstruktion ca. 60 mm stark oder aus verwindungsfrei verschweißtem Stahlrechteckrohr in den statisch erforderlichen Abmessungen. Alle Stahlteile mit Fertiganstrich im Farbton RAL 7023 (betongrau), alle Holzteile mit Bläuesperrgrundierung. Die Tore müssen einen gleichmäßigen Lauf aufweisen und leicht zu bedienen sein. Die folgenden Richtlinien der DIN 18032 und Vorschriften der GUV sind einzuhalten: Die Tore müssen jederzeit vom Geräteraum aus zu öffnen sein. Die senkrechte Führung der Tore muss so erfolgen, dass sie weder beim Öffnen noch im geöffneten Zustand in die Halle hineinragen können. Der Bewegungsmechanismus muss so konzipiert sein, dass Quetsch- u. Scherstellen an diesem Mechanismus sowie an der oberen und unteren Torkante vermieden werden. Der Abstand zwischen Fußboden und starrer Torunterkante beträgt min. 10 cm. Diese Sicherheitsöffnung muss, bis auf einen Zirkulationsspalt von ca. 2 cm Höhe, wieder durch verformbares Weichmaterial, welches als formstabile Sicherheitspolsterleiste ausgebildet ist, verschlossen werden. Weitere Forderungen: Die Tore müssen absolut ballwurfsicher sein. Der Verschluss erfolgt durch ein Stangenschloss mit Verriegelung nach oben oder zu den Seiten. Die			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Verschlussstange ist federnd gelagert und muss beim Schließen der Tore automatisch einrasten. Die Bedienung von der Hallenseite muss über einen versenkt liegenden, großformatigen Klappringmuschelgriff erfolgen. Die Gegengewichte sind über kugelgelagerte Seilrollen mittels Stahlseilen nach DIN 3066 zu führen. Sie erhalten eine allseitige Verkleidung aus 18 mm starken Multiplexplatten. Die Montage der Torelemente erfolgt zwischen bzw. vor den Leibungen und dem Sturz in der Flucht der Prallwand an stabilen 3 seitig umlaufenden Stahlwinkeln, welche ausschließlich durch Spreizdübel und starken Schrauben mit dem Mauerwerk oder Beton verbunden werden dürfen. Die Befestigung an Stahlprofilen hat durch verschweißen oder verschrauben zu erfolgen. Die Befestigung durch Schussapparate ist nicht gestattet. Die Deckenführungsschienen müssen durch den örtlichen Gegebenheiten angepasste Konstruktionen aus BSH an der Geräteraumdecke abgehängt werden.			Übertrag:
04.2	Geräteraumtor 4.000 mm x 2.260 mm Geräteraumtor, zum wandbündigen Abschluss der Geräteräume. Die Richtlinien der DIN 18 032 und Vorschriften der GUV sind einzuhalten. Ausführung wie in den TV beschrieben. Abmessung Rohbau B x H 4.000 mm x 2.260 mm (Höhe ab OKFFB) TÜV-geprüfte Absturzsicherung als zusätzliche Fallsicherung der Tore Aufdoppelung Hallenseitige Aufdoppelung der Torkonstruktion mit Material entsprechend der Wandverkleidung. Die Fugen-Teilung der Prallwand ist zu übernehmen. Die Tore werden in der Position der Wandverkleidung übermessen, die Wandverkleidung der Tore wird dort abgerechnet.			
		6 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.3	Geräteraumtor 2.010 mm x 1.350 mm Geräteraumtor, zum wandbündigen Abschluss der Geräteräume. Die Richtlinien der DIN 18 032 und Vorschriften der GUV sind einzuhalten. Ausführung wie in den TV beschrieben. Abmessung Rohbau B x H 2.010 mm x 1.350 mm (Höhe ab OKFFB) TÜV-geprüfte Absturzsicherung als zusätzliche Fallsicherung der Tore Aufdoppelung Hallenseitige Aufdoppelung der Torkonstruktion mit Material entsprechend der Wandverkleidung. Die Fugen-Teilung der Prallwand ist zu übernehmen. Die Tore werden in der Position der Wandverkleidung übermessen, die Wandverkleidung der Tore wird dort abgerechnet. Einbauort: EG 43	2 St	EP	GP
04.4	Geräteraumtor 2.635 mm x 1.350 mm Geräteraumtor, zum wandbündigen Abschluss der Geräteräume. Die Richtlinien der DIN 18 032 und Vorschriften der GUV sind einzuhalten. Ausführung wie in den TV beschrieben. Abmessung Rohbau B x H 2635 mm x 1.350 mm (Höhe ab OKFFB) TÜV-geprüfte Absturzsicherung als zusätzliche Fallsicherung der Tore Aufdoppelung Hallenseitige Aufdoppelung der Torkonstruktion mit Material entsprechend der Wandverkleidung. Die			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Fugen-Teilung der Prallwand ist zu übernehmen. Die Tore werden in der Position der Wandverkleidung übermessen, die Wandverkleidung der Tore wird dort abgerechnet. Einbauort: EG 42 Übertrag:			
		1 St	EP	GP
	Sporthallenzugangstüren Technische Vorbemerkungen <u>Sporthallenzugangstüren</u> In der o. g. Sporthalle sollen Sporthallenzugangstüren eingebaut werden. Folgende Bedingungen müssen die angebotenen Türen mind. erfüllen: Tür hergestellt als Sonderkonstruktion nach DIN 18032 für Sporthallen. Blend- und Türflügelrahmen aus Rechteck- und Anschlag- Profilrohr. Blendrahmen für Stumpfeinbau in Mauerwerksleibung vorgerichtet. Einbau flächenbündig mit Prallwand. Türblatt mit 3-seitig umlaufender Falz- und Lippendichtung. Alle Stahlteile mit Fertiganstrich im Farbton RAL 7023 (betongrau), alle Holzteile mit Bläueschutzgrundierung. Beschläge 1-flg. Türen: Flügel mit schweren 3-teiligen Anschweißbändern, Anzahl entsprechend Türblattgröße und Zulassung des Herstellers, mit schwerem Einsteckschloss, PZ vorgerichtet, hallenseitig Turnhallenmuscheldrucker in versenkt liegender Ausführung, Aluminium, EV 1 elox., PZ gelocht, flurseitig mit Drückergarnitur in abgebogener Form, mit Rosetten, Beschläge 2-flg. Türen: Pro Flügel mit schweren 3-teiligen Anschweißbändern, Anzahl entsprechend Türblattgröße und Zulassung des Herstellers, Gehflügel mit schwerem Einsteckschloss, PZ vorgerichtet, hallenseitig Turnhallenmuscheldrucker in versenkt liegender Ausführung, Aluminium, EV 1 elox., PZ gelocht, flurseitig mit Drückergarnitur in abgebogener Form, mit Rosetten, Standflügel mit verdeckt liegendem Kantriegel mit Klapphebel, verzinkt, doppelseitig wirkend, Betätigung erst nach Öffnen des Gehflügels möglich. Bei der Herstellung der Türen ist zu beachten, dass die Übertrag:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: hallenseitige Verblendung von Blendrahmen und Türflügeln absolut eben und flächenbündig sein muss. Ebenso sind die Anforderungen in Bezug auf Ballwurfsicherheit vollständig zu erfüllen. Die Türen öffnen zur Hallengegenseite. Die Montage der Türelemente erfolgt stumpf zwischen den Leibungen an stabilen geeigneten Stahlwinkeln oder ähnlichem, welche ausschließlich durch Spreizdübel und starken Schrauben mit dem Mauerwerk oder Beton verbunden werden dürfen. Die Befestigung an Stahlprofilen hat durch Verschweißen oder Verschrauben zu erfolgen. Die Befestigung durch Schussapparate ist nicht gestattet.			
04.5	Sporthallen-Zugangstür 1-flg., 1.000 mm x 2.260 mm Sporthallen-Zugangstür gemäß DIN 18 032, 1-flügelig wie in den technischen Vorbemerkungen beschrieben, Rohbauöffnung, B x H 1.000 mm x 2.260 mm (Höhe ab OKFFB) -Hallenseitige Aufdoppelung mit einer mindestens 12 mm dicken Sperrholzplatte, BFU-100, Oberfläche Farbe schwarz lackiert. Weitere Aufdoppelung mit Material entsprechend der Wandverkleidung. Die Abrechnung erfolgt über die jeweilige Hauptposition der zuzuordnenden Wandverkleidung. Der entsprechende Mehraufwand ist in dieser Position einzukalkulieren. -Flurseitige Aufdoppelung durch eine 19 mm dicke mit HPL-Schichtstoff belegte Multiplexplatte, Standardfarbe nach Wahl des AG Aufdoppelung durch verdeckte Befestigung, also ohne sichtbare Verschraubung. Einbauort: Regie T31			
		1 St	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.6	Obentürschließer integriert			
	Zulage zur Sporthallenzugangstür			
	Innenliegender Gleitschienen-Obentürschließer für 1-flg. Türen mit Gleitschiene und Schließfolgefunktion			
	liefern und innerhalb der Türflügel und des Türblendrahmens montieren.			
		1 St	EP	GP
04.7	Lichtausschnitt, inklusive Kraftabbau			
	Zulage zu vor beschriebenen Sporthallentüren für integrierte Lichtausschnitte in rechteckiger Form. Ausführung inklusive Kraftabbau.			
	Abmessung B x H 400 mm x 1.400 mm			
	Die gesamte Fensterkonstruktion ist in flächenbündiger und ballwurfsicherer Ausführung nach DIN 18 032 herzustellen.			
	Einzeleistung bestehend aus: Auswechslungen innerhalb der Grundkonstruktion der Türen mit Stahl-Profilrohren.			
	Fensterrahmen entsprechend Türblattdicke, in rechteckiger Form Ballwurfsichere Verglasung gemäß Zulassung. Das Sicherheitsglas ist mit den rückseitigen Glashalteleisten über beidseitig umlaufendes Dichtungsband abnehmbar zu montieren.			
		1 St	EP	GP
04.8	Zulage Edelstahlbeschlag			
	Zulage für die Ausführung der Sporthallen-Drückergarnitur hallenseitig und Rundform-Türdrücker mit Drücker und-Zylinderrosette flurseitig aus Edelstahl, matt gebürstet.			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
		1 St	EP	GP
04.9	Zulage Verleistung und Silikon-Versiegelung, flurseitig			
		1 St	EP	GP
04.10	Sporthallen-Außentür 1-flg. 1.385 mm x 2.260 mm			
	Sporthallen-Zugangstür als Außentür, gemäß DIN 18 032, 1-flügelig, mit thermisch getrenntem Metallrahmenprofil, 2-seitig aufgedoppelt, wie in den technischen Vorbemerkungen beschrieben. Rohbau-Öffnungsmaß: LB x LH 1.385 mm x 2.260 mm Lichtes Durchgangsmaß = gefordert min. 1.250 mm Flächenbündiger Einbau in die Prallwand. Tiefe der Prallwand: 100 mm Aufdoppelung Hallenseitige Aufdoppelung mit einer mindestens 12 mm dicken Sperrholzplatte, BFU-100, Oberfläche Farbe schwarz lackiert. Weitere Aufdoppelung mit Material entsprechend der Prallwandverkleidung. Die Türen werden in der Position der Wandverkleidung übermessen, die Wandverkleidung der Türen wird dort abgerechnet. Einzukalkulieren ist hier der erforderliche Mehraufwand im Zusammenhang mit der Bekleidung der Türen. Außenseitige Aufdoppelung durch ein verzinktes Stahlblech, an den Rändern umgebördelt. Oberfläche der Verblechung pulverbeschichtet im Standardfarbton nach Bauherrenwunsch. Befestigung der Aufdoppelung durch indirekte Befestigung, also ohne sichtbare Verschraubung. Zusätzliche Ausstattung			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Wärmedämmung durch eingelegte Hartschaumplatten, WLG 035, innerhalb des Türflügels Dampfsperre raumseitig dampfdicht aufgeklebt Türrahmenverbreiterung für Leibungsdämmung Einbauort: AT03			Übertrag:
		1 St	EP	GP
04.11	Obentürschließer integriert Zulage zur Sporthallenzugangstür Innenliegender Gleitschienen-Obentürschließer für 1-flg. Türen mit Gleitschiene und Schließfolgefunktion liefern und innerhalb der Türflügel und des Türblendrahmens montieren.			
		1 St	EP	GP
04.12	Panikbeschlag 1-flg. Zulage zu vor beschriebenen 1-flg. Sporthallentüren für Ausführung mit Panikbeschlag, hergestellt durch Geteilter Drückerstift Panik-Einsteckfallenschloss			
		1 St	EP	GP
04.13	Bodenschwelle thermisch getrennt Zulage zu vor beschriebener 1-flg. Sporthallen-Außentür für Ausstattung mit wärmegeämmter Bodenschwelle, bestehend aus thermisch getrennten, zweischaligen Profilen, zwischen die vertikalen Zargenprofilen entsprechend Fertigfußbodenhöhe eingeschweißt. Ausführung behindertengerecht, max. Schwellenhöhe 20 mm.			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.14	Zulage Edelstahlbeschlag			
	Zulage für die Ausführung der Sporthallen-Drückergarnitur hallenseitig und Rundform-Türdrücker mit Drücker und-Zylinderrosette flurseitig aus Edelstahl, matt gebürstet.			
		1 St	EP	GP
04.15	Sporthallen-Außentür 2-flg. 2.510 mm x 2.260 mm			
	Sporthallen-Zugangstür als Außentür, gemäß DIN 18 032, 2-flügelig, mit thermisch getrenntem Metallrahmenprofil, 2-seitig aufgedoppelt, wie in den technischen Vorbemerkungen beschrieben.			
	Rohbau-Öffnungsmaß: LB x LH 2.510 mm x 2.260 mm			
	Lichtes Durchgangsmaß = gefordert min. 2.420 mm			
	Aufdoppelung Hallenseitige Aufdoppelung mit einer mindestens 12 mm dicken Sperrholzplatte, BFU-100, Oberfläche Farbe schwarz lackiert. Weitere Aufdoppelung mit Material entsprechend der Prallwandverkleidung. Die Türen werden in der Position der Wandverkleidung übermessen, die Wandverkleidung der Türen wird dort abgerechnet. Einzukalkulieren ist hier der erforderliche Mehraufwand im Zusammenhang mit der Bekleidung der Türen.			
	Außenseitige Aufdoppelung durch ein mindestens 1,5 mm dickes verzinktes Blech. Oberfläche der Aufdoppelung pulverbeschichtet im Standardfarbton nach Bauherrenwunsch. Befestigung der Aufdoppelung durch indirekte Befestigung, also ohne sichtbare Verschraubung.			
	Zusätzliche Ausstattung Wärmedämmung durch eingelegte Hartschaumplatten, WLG 035, innerhalb des Türflügels Dampfsperre raumseitig dampfdicht aufgeklebt			
		1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.16	Obentürschließer integriert			
	Zulage zur Sporthallenzugangstür			
	Innenliegender Gleitschienen-Obentürschließer für 2-flg. Türen mit Gleitschiene und Schließfolgefunktion			
	liefern und innerhalb der Türflügel und des Türblendrahmens montieren.			
		1 St	EP	GP
04.17	Paniksystem			
	Zulage zur Sporthallentür Paniksystem gemäß DIN EN 179 für 2-flg. Türen			
	Ausrüstung für automatische Verriegelung des Bedarfsflügels, bestehend aus Panikschloss für den Gehflügel und Panik-Treibriegelschloss für den Bedarfsflügel, liefern und fachgerecht montieren. Incl. Lieferung und Montage eines zusätzlichen hallenseitigen Türdrückers, gemäß Leitbeschreibung für den Bedarfsflügel.			
		1 St	EP	GP
04.18	Bodenschwelle thermisch getrennt			
	Zulage zu vor beschriebener 2-flg. Sporthallen-Außentür für Ausstattung mit wärmedämmter Bodenschwelle, bestehend aus thermisch getrennten, zweischaligen Profilen, zwischen die vertikalen Zargenprofilen entsprechend Fertigfußbodenhöhe eingeschweißt. Ausführung behindertengerecht, max. Schwellenhöhe 20 mm.			
		1 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.19	Zulage Edelstahlbeschlag mit Türknohf Zulage für die Ausführung der Sporthallen-Drückergarnitur hallenseitig und FSB Türknohf 6204 außenseitig aus Edelstahl, matt gebürstet.	1 St	EP	GP
Regieraumfenster Technische Vorbemerkungen <u>Regieraumfenster</u> Folgende Bedingungen müssen die angebotenen Fenster mind. erfüllen: Regieraumfenster hergestellt als Sonderkonstruktion nach DIN 18032 für Sporthallen. Rahmen aus Rechteckprofilrohr, Anschlagprofilrohr oder schichtverleimten Holzprofilen, für Stumpfeinbau in Mauerwerksleibung vorgerichtet. Einbau flächenbündig mit umgebender Prallwandverkleidung. Verglasung hallenseitig bündig mit dem Rahmen eingesetzt. Alle Stahlteile grundiert, alle Holzteile mit Bläueschutzgrundierung, Farbanstrich bauseits. Festverglasung mit 8 - 10 mm starkem Einscheibensicherheitsglas, trocken eingesetzt mit Glasvorlegeband oder Gummi- Glashalteprofilen. Regieraumseitig muss das Glas durch zur Gesamtkonstruktion passende Glasleisten aus Holz oder Metall gehalten werden. Die Montage der Fensterelemente erfolgt stumpf zwischen Den Leibungen an stabilen geeigneten Stahlwinkeln oder ähnlichem, welche ausschließlich durch Spreizdübel und starken Schrauben mit dem Mauerwerk oder Beton verbunden werden dürfen. Die Befestigung an Stahlprofilen hat durch verschweißen oder verschrauben zu erfolgen. Die Befestigung durch Schussapparate ist nicht gestattet.				
04.20	Regieraumfenster 2.195 mm x 1.460 mm, inklusive Kraftabbau Regieraum-Fenster in flächenbündiger und ballwurfsicherer Ausführung nach DIN 18 032, wie in den technischen Vorbemerkungen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	beschrieben. Ausführung inklusive Kraftabbau.			Übertrag:
	Abmessung Rohbau LB x LH 2.195 mm x 1.460 mm			
	Flächenbündiger Einbau in die Prallwand. Tiefe der Prallwand: 19 mm			
	Einzeelleistung bestehend aus: -Auswechslungen innerhalb der Grundkonstruktion -Gegenzarge -Fensterrahmen -Ballwurfsichere Verglasung -Glashalteleisten / Fensterleibungsverkleidung			
		1 St	EP	GP
04.21	Wandgerätetür 1flg. Taue/Ringe			
	1-flüglige Wandgerätetür als ballwurfsichere Konstruktion, gemäß DIN 18 032, für Klettertau- bzw. Schaukelring-Anlage, wie in den technischen Vorbemerkungen beschrieben			
	Abmessung Rohbau LB x LH 400 mm x 2.000 mm (Höhe ab OKRF)			
	Wandgerätetür, bestehend aus: - Türzarge als 4-seitig umlaufendes Anschlagprofilrohr z.B. 50/30/3 mm. - Türflügel als 4-seitig umlaufendes Anschlagprofilrohr z.B. 30/30/3 mm, mit horizontalen Aussteifungsstegen. - 3-seitig umlaufende Abschottung zur Hallenrückwand, Tiefe max 100mm			
	Aufdoppelung			
	Hallenseitige Aufdoppelung mit einer mindestens 12 mm dicken Sperrholzplatte, BFU-100, Oberfläche Farbe schwarz lackiert. Weitere Aufdoppelung mit Material entsprechend der Wandverkleidung. Die Wandgerätetür wird in der Position der Wandverkleidung übermessen, die Wandverkleidung der Wandgerätetür wird dort abgerechnet. Einzukalkulieren ist hier der erforderliche Mehraufwand im Zusammenhang mit der Bekleidung der Türen.			
	Aufdoppelung der Hallengegenseite mit einer 5 mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	dicken Sperrholzplatte, BFU-100, Oberfläche schwarz lackiert.			Übertrag:
		4 St	EP	GP
04.22	Kraftabbau Wandgerätetür			
	Ausrüsten der hallenseitigen Türflächen mit flächenelastischer Prallwandfunktion, durch ein anerkanntes Prüfinstitut geprüft nach dem Anforderungsprofil der BAGUV, vorgerichtet für eine bauseits aufzubringende Holzpaneel-Verkleidung. Der Türflügel und die Türblendrahmen müssen so vorbereitet werden, dass die Verkleidung direkt, ohne zusätzliche Unterkonstruktion, sichtbar aufgeschraubt werden kann. Fugen, durch die man in die Prallwandkonstruktion sehen kann, müssen durch geeignete Abschlussprofile verdeckt werden.			
		1 St	EP	GP
04.23	Wandgerätetür, LB x LH 400 mm x 800 mm			
	1-flügelige Wandgerätetür als ballwurfsichere Konstruktion, gemäß DIN 18 032, für Klettertau- bzw. Schaukelring-Anlage, wie in den technischen Vorbemerkungen beschrieben			
	Abmessung Rohbau LB x LH 400 mm x 800 mm (Höhe ab OKRF)			
	Wandgerätetür, bestehend aus:			
	- Türzarge als 4-seitig umlaufendes Anschlagprofilrohr z.B. 50/30/3 mm.			
	- Türflügel als 4-seitig umlaufendes Anschlagprofilrohr z.B. 30/30/3 mm, mit horizontalen Aussteifungsstegen.			
	- 3-seitig umlaufende Abschottung zur Hallenrückwand, Tiefe max 100mm			
	Aufdoppelung			
	Hallenseitige Aufdoppelung mit einer mindestens 12 mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	dicken Sperrholzplatte, BFU-100, Oberfläche Farbe schwarz lackiert. Weitere Aufdoppelung mit Material entsprechend der Wandverkleidung. Die Wandgerätetür wird in der Position der Wandverkleidung übermessen, die Wandverkleidung der Wandgerätetür wird dort abgerechnet. Einzukalkulieren ist hier der erforderliche Mehraufwand im Zusammenhang mit der Bekleidung der Türen. Aufdoppelung der Hallengegenseite mit einer 5 mm dicken Sperrholzplatte, BFU-100, Oberfläche schwarz lackiert.			Übertrag:
		2 St	EP	GP
04.24	Kraftabbau Wandgerätetür			
	Ausrüsten der hallenseitigen Türflächen mit flächenelastischer Prallwandfunktion, durch ein anerkanntes Prüfinstitut geprüft nach dem Anforderungsprofil der BAGUV, vorgerichtet für eine bauseits aufzubringende Holzpaneel-Verkleidung. Der Türflügel und die Türblendrahmen müssen so vorbereitet werden, dass die Verkleidung direkt, ohne zusätzliche Unterkonstruktion, sichtbar aufgeschraubt werden kann. Fugen, durch die man in die Prallwandkonstruktion sehen kann, müssen durch geeignete Abschlussprofile verdeckt werden.			
		1 St	EP	GP
	Sporthallenbrüstungstür SPORTHALLENBRÜSTUNGSTÜR Für die Ausführung der nachstehenden Arbeiten gilt die VOB in ihrer neuesten Fassung sowie alle für die einzelnen Arbeiten geltenden DIN-Vorschriften. Insbesondere wird auf die DIN 18032 hingewiesen, deren Einhaltung als vorrangig zu betrachten ist. Der Bieter hat sich vor Angebotsabgabe über die örtlichen Verhältnisse an der Baustelle zu informieren, da spätere Nachforderungen, welche auf baulichen Besonderheiten beruhen, nicht anerkannt werden. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sämtliche Maße alleinverantwortlich zu nehmen. Eventuelle Maßabweichungen gegenüber der			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Leistungsbeschreibung sind vor Arbeitsbeginn mit der Bauleitung verbindlich zu klären. Die angegebenen Rohbaumaße verstehen sich in der Breite zwischen den Rohleibungen und in der Höhe von OKFF bis UK Sturz bzw. von OK Brüstung bis UK Sturz. Unter Erstellen der Leistung ist zu verstehen das Liefern von sämtlichen notwendigen Materialien und Zusammenfügen der Materialien bis zum fertigen Produkt einschließlich der Anlieferung bis zum Verwendungsort und der örtlichen Montage in gebrauchsfertigem Zustand. Folgende Bedingungen müssen die angebotenen Türen mind. erfüllen: Türen hergestellt als Sonderkonstruktion nach DIN 18032 für Sporthallen. Blend und Türflügelrahmen aus Stahl-Rechteck und Anschlag -Profilrohren. Blendrahmen für Stumpfeinbau in Mauerwerksleibung vorgerichtet. Einbau flächenbündig mit Halleninnenwand bzw. mit umgebender Prallwandverkleidung. Alle Stahlteile grundiert, Farbanstrich bauseits. Beschlagsausstattung 1-flg. Türen: - 3 Stück schwere Anschweiß-Konstruktionsbänder mit Druckkugellagern - schweres Behörden Einsteckschloss PZ vorgerichtet - hallenseitig Turnhallenmuscheldrucker in versenkt liegender Ausführung, Aluminium, EV 1 eloxiert, PZ gelocht. - flurseitig Drückergarnitur in angebogener Form, mit Drucker - und PZ-Rosette, Aluminium, EV 1 elox. - schwerer Türpuffer, silberfarbig gebrannt, gefedert, für Bodenmontage. Beschlagsausstattung 2-flg. Türen: - 2 Stück schwere Anschweiß-Konstruktionsbänder mit Druckkugellagern - Gehflügel hallenseitig mit Turnhallenmuscheldrucker in versenkt liegender Ausführung, Aluminium, EV 1 eloxiert, PZ gelocht. - Gehflügel flurseitig mit Drückergarnitur mit Turnhallenmuscheldrucker in versenkt liegender Ausführung, Aluminium, EV 1 eloxiert, PZ gelocht. - schwerer Türpuffer, silberfarbig gebrannt, gefedert, für Bodenmontage. Bei der Herstellung der Türen ist zu beachten, dass die hallenseitige Verblendung von Blendrahmen und Türflügeln absolut eben und flächenbündig sein muss. Ebenso sind die Anforderungen in Bezug auf Ballwurfsicherheit vollständig zu erfüllen. Der Flügel öffnet zur Hallengegenseite. Die Montage der Türelemente erfolgt stumpf zwischen den			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Leibungen an stabilen geeigneten Stahlwinkeln oder ähnlichen, welche ausschließlich durch Spreizdübel und starken Schrauben mit dem Mauerwerk oder Beton verbunden werden dürfen. Die Befestigung an Stahlprofilen hat durch verschweißen oder verschrauben zu erfolgen. Die Befestigung durch Schussapparate ist nicht gestattet. 04.25 1-flg. Brüstungstür mit feststehenden Seitenteilen 1-flg. Brüstungstür mit feststehenden Seitenteilen, Ausführung als DIN rechts/links Tür hergestellt aus Profilschlagrohr in Konstruktion nach DIN 18032 für Sporthallen, vorgerichtet für den bauseitigen textilen Prallschutz liefern und gebrauchsfertig montieren. Die Sporthallenzugangstür soll als Brüstungstür mit breiterem Türflügel und flurseitigem Muscheldrucker ausgestattet werden. Rohbauöffnung b/h= 2005mm / 1115mm (einschl. 150mm Aufbauhöhe und bauseitigem Handlauf als oberen Abschluss) Höhe von OKFF bis OK Tür 940mm Drückerrhöhe ab OKFF 840mm Fußbodenaufbau: 240mm Flügelbreite: 998mm Lackierung der Stahlteile: RAL nach Wahl des AG Verkleidung Hallenseite: 12mm Sperrholz, für 18mm punktelastische Prallwandverkleidung (bauseits geliefert) Verkleidung Flurseite: 16mm HPL-bechichtete Spanplatte, Dekor nach Bauherrenwunsch, mit umlaufenden ABS umleimern, Farbton ähnlich Dekor oder schwarz. Beschlag Hallenseite: Turnhallenmuscheldrucker, Edelstahl Beschlag Flurseite: Turnhallenmuscheldrucker, Edelstahl Bänder: 2 Stück Anschweiß-konstruktionsbänder Stahl. lackiert wie oben Schloss Türflügel: schwere Behörden Einsteckschloss mit Normalfunktion Türstopper: Bodentürstopper, gefedert			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Sporthalle Haselünne (90037)

314	LV	Sportboden u. Prallschutz		
04	Titel	Einbauelemente		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: sonstiges: verdeckt angebrachte Sicherungsrollen Befestigung: aufrecht mit Montagerahmen aus gekantetem 3mm Stahlblech, unten mit einer schweren Montageplatte Das Prüfzeugnis der Tür muss auch die zusätzliche hallenseitige textile Prallwandverkleidung mit einschließen. Eine Kopie des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss dem Angebot als Anlage beigefügt werden Öffnungsrichtung gem. Grundriss			
		4 St	EP	GP
04.26	Liefern und Montieren einer Bodenübertrittsschiene Liefern und Montieren einer Bodenübertrittsschiene Zwischen Sportboden und Fliesenbelag im Übergangsbereich Halle / Tribünenbereich			
		2 St	EP	GP
Summe Titel 04		Einbauelemente, Netto:		

LV-Zusammenfassung

Sporthalle Haselünne (90037)

314		LV	Sportboden u. Prallschutz	
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Sportbodensystem mit Fußbodenheizung	6	
02	Titel	Textiler Prallschutz	15	
03	Titel	Holzprallschutz	20	
04	Titel	Einbauelemente	26	
Summe LV 314 Sportboden u. Prallschutz				
Angebotssumme, Netto:			EUR	
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>			EUR	<u>.....</u>